

Herrn  
Oberbürgermeister Kückler  
Haus-Vorster-Straße 8

info@OWG-UWG-Leverkusen.de  
http://OWG-UWG-Leverkusen.de

51381 Leverkusen

Leverkusen, 13.01.2009

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kückler,

bitte setzen Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

**Die Stadt Leverkusen übermittelt der Landesregierung bezüglich des Konjunkturpakets 2 eigene Projektvorstellungen und Forderungen**

Begründung:

Die Regierungskoalition hat gestern am 12. Januar das Konjunkturpaket 2 in Höhe von rund 50 Milliarden Euro beschlossen. Die damit den Gemeinden zur Verfügung gestellten Finanzmittel sollen u. a. zu Gunsten von Schulen und Infrastruktur fließen. Die Forderung Leverkusens muss sein, Gemeinden, die finanziell besonders gebeutelt wurden, überdurchschnittlich zu entlasten. Die unverschuldet in Not geratenen Gemeinden haben ein bevorzugtes Anrecht auf Unterstützung durch Bund und des Landes NRW, wenn Gelder von Kommunen beantragt werden können. Die NRW-Landesregierung muss alles dafür tun, dass diese Gelder auch ohne Leistung eines Eigenanteils von Kommunen abgerufen werden können, die wie Leverkusen im Nothaushalt sind.


Im Zuge des Konjunkturpakets können in Leverkusen, entsprechend den Auflagen des Bundes unter anderem auch Schulprojekte gesondert gefördert werden. Damit könnte die – späte – Ablehnung einer dritten Gesamtschule durch den Rat, die angeblich aufgrund mangelnder Mittel zustande kam, neu verhandelt werden.

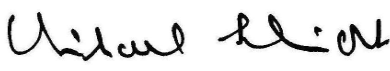
Weitere Begründung erfolgt mündlich

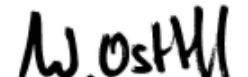
Mit freundlichen Grüßen

  
Thomas Wolf  
(Fraktionsvors.)

  
Alfred Mertgen  
(Stellv. Frakt.v.)

  
Bernhard Steinacker  
(Ratsherr)

  
Michael Schmidt  
(Ratsherr)

  
Winfried Osthoff  
(Geschäftsführer)